

Jean Adolph Bäckerle, 'Wolfgarben', in Wien

N. P.

In meine Jahrbuch n. 9. Herz d. n. n. in Wien aus
 geben. In Wien n. 24 C. n. p. Druckbogen an "unter d. Vorauß-
 setzung, daß die Nummer der Abgabezeitung wenigstens für einen
 Druckbogen gemacht wird" da die folgenden nicht einwand stand
 möglich ist es wohl als Jagdstand betrachtet. für Nummer der Abgabe
 aber enthält circa 1200 Zeilen, je Nummer ist jeilen Beitrag von vorigen
 Jahrgang. Circa 1000 Zeilen und manchen wieder. Nach dessen, sollen die
 in ihrem Gesichte von 10. Aug. d. j. einen ganz andern Maßstab,
 nämlich 2400 Zeilen je Bogen auf, wodurch mein Journal viel auf
 die Hälfte vergrößert würde. Da werden heißt erweisen, daß auf diese
 Vergrößerung nicht eingezahlt kann, sondern auf dem, was vorher war.
 als abgemacht ist, besser nicht. Ich weiß die Ursache, wie wir
 unzulänglich sind den Betrag der Journalen auf obigen Maßstab, in jeder
 Kostensfrei unter Zugfügung von 10% Portoersatz, für jeden Brief v. 10. Sta
 je überlassen. Es ist bei allen Redaktionen, daß den Mitredaktionen
 die je/pendungen franco übermittelbar sind, & dies gegenüber ist dies
 ein so billiger, als ich fast alle meine Briefe ohne Kostensfrei zu kommen,
 die ich die in diesem ist fast die Hälfte an mich abzugeben, die fast von
 Reichthümlichen Dingen Tafel, (siehe Adressen Lehman Hanau) von dem ich
 pflichtig. Wenn ich Wunsch ist, unsere Verbindung fortzuführen (was auch ich
 wünsche) so muß ich mir vor allem die Erlösung rufen, daß die es
 auf in Zukunft bei dem Maßstab v. 1200 Zeilen je Bogen bleiben wollen.
 Das ist ein Journal von nicht mehr als 1/6 p. Brief, für eine allerhöchste
 n. alljährlich mehrmals jährlich wie die Wiener Abgabezeitung, vorzugsweise
 an Frankf. zu liefern, das mir den so weniger gesammelt werden, als
 ich bereits von anderen dortigen Redaktionen vor sich faste Annehmlichkeiten
 erhalten habe. Mit herzlichem respektvollen Heile.

Frankf. 20/8 47

Faint handwritten text at the top of the page, possibly a header or address.

Handwritten numbers and symbols: 14 2/3, 2/10/18, 4/1

Handwritten number: 19102

Handwritten word: Jann

Handwritten name: Johann Bauerle

Handwritten name: Adolf Bauerle

Handwritten name: Barbara Bauerle

Handwritten name: Wien



Handwritten date and text at the bottom right: 10/18 47